

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 29 (1939)  
**Heft:** 25  
  
**Rubrik:** Berner Wochenchronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Berner Wochenchronik

## Bernerland

13. Juni. Dem Kirchlein **Izettwald**, das in einigen Wochen eingeweiht wird, werden von ungenannter Seite prachtvolle Abendmahls- und Taufgeräte geschenkt.
- Ein **Rückgang der Arbeitslosigkeit im Kanton Bern** wird auf Ende Mai gemeldet. Gänzlich arbeitslos waren total 2976 Personen; teilweise arbeiten konnten 2976 Personen. Gegenüber dem Vormonat ist ein Rückgang von 1194 Arbeitslosen gleich 11,2 Prozent zu verzeichnen.
- In **Belp** hat die Verkehrscommission die Bezeichnung der Straßen durchgeführt. Durch Anlegen schöner Blumenanlagen erhält der Ort eine Verschönerung.
14. Die **Schneeräumungsarbeiten** auf der **Grimmelstraße** werden von rund 200 Mann ausgeführt. Sie gestalten sich dieses Jahr besonders mühsam, da in der Höhe noch ungeheure Schneemassen liegen.
15. In **Interlaken** tagt der **Verband mitteleuropäischer Eisenbahnverwaltungen**. Es gehören ihm an die nordischen Staaten, Deutschland, Ungarn, Holland und die Schweiz.
- Die **Handweberei Zweifsimmen** ist in diesen Tagen zehn Jahre alt. Aus schwachen Anfängen hat sie sich derart entwickelt, daß sie heute jährlich über Fr. 10,000 an Webelöhnen ausrichten kann.
- In der Jubilee bei **Bühelstüh** brennt in der Nacht vom 14. auf 15. ds. das Bauernhaus der Witwe Zürcher gänzlich nieder. Die Feuerspritze kann wegen Wassermangels nicht viel ausrichten. Es liegt Brandstiftung vor.
16. **Bühberg** meldet eine **Verschönerung des Dorfbildes** durch Korrektur der Dorfstraße und Asphaltierung verschiedener Hausvorplätze.
- In **Oberwil** wird die **Leerung sämtlicher Dorfstraßen** beendet. Die Arbeiten wurden dadurch ermöglicht, daß der größte Teil der Anwohner Beiträge zeichnete.
17. Die Gemeinde **Höfen** feiert ihr **400jähriges Bestehen**. Im Mittelalter bildete Amsoldingen mit Höfen und Stocken eine Gemeinde, die dem Chorherrenstift Amsoldingen unterstand.
- **Utenstorf** hat verschiedene **Verschönerungen** durchgeführt, so die Ausgestaltung der Kircheneingänge durch schmutze Holzvorbauten, Anlegen von Blumenrabatten im Dorfe usw.
- In **Habern** wird unter dem Namen „Pfrundbrunnengenossenschaft Habern“ eine Genossenschaft gegründet, die den Erwerb der Pfrundquellen bezweckt.
18. Die **Oberländische Verpflegungsanstalt Utigen** meldet für das verflossene Jahr durchschnittlich pro Tag 493 Pfleglinge mit einer Gesamtzahl von 179,950 Pflagetagen für das ganze Jahr.

- **Wynau** führt ein Volksfest, das von den Ortsvereinen veranstaltet wird, erfolgreich durch. Der Ertrag wird für einen Schulhausneubau verwendet.
- Aus **Randersteg** wird der Hinscheid des **Bergführer-Veteranen Abraham Müller** gemeldet. Der Verstorbene führte 34 Erstbesteigungen in den Berner und Walliser Alpen durch, und leistete einem Ruf nach Kanada Folge.
- In **Burgwil-Burgistein** führt die Sängerverwelt des Seftigenamtes ein Sängerfest unter Mitwirkung von 600 Sängern und Sängerinnen durch.
19. In einer Eingabe an die Kantonale Erziehungsdirektion beklagt sich die Sektion Bern des A. C. S. über die **Belästigung ausländischer Automobilisten** durch schulpflichtige Kinder.
20. Die in **Meiringen** im Alter von 58 Jahren verstorbene **Frau Anderfuhren-Lüscher** hat an gemeinnützige Institutionen Legate von mehr als 50,000 Fr. ausgesetzt.
- Aus dem Gebiet von **Büren a. A.** treffen Klagen über die Gefährdung des Rehbestandes durch die Mähmaschinen ein. Im Laufe von drei Tagen sind 15 Rehkitzen, nach Meldung des Wildhüters, erfaßt und getötet worden.
- Im Monat Mai hat die **Bevölkerungszahl von Biel** um 49 Personen zugenommen und zählt auf Ende des Monats 40,304 Einwohner.

## Stadt Bern

13. Juni. Die **bernische Winkelfriedstiftung** gewährte im Jahr 1938 in 191 Fällen mit 317 Personen Unterstüzungen im Gesamtbetrag von Fr. 96,166.
15. Bei der **Eröffnung der Ausstellung von Meisterwerken aus dem Museen von Montpellier** in der Kunsthalle Bern bieten die Behörden des Kantons und der Stadt den französischen Gästen sowie den zu dieser Zeit in Bern weilenden französischen Journalisten ein Bankett, an dem als Vertreter der Bundesbehörden Bundesrat Pilet teilnimmt.
16. Das **Infelshospital** erhält dank einer Stiftung des Herrn Dr. Wander einen etappenweisen Um- und Ausbau. Vorab wird anstelle eines alten Gebäudes ein 32 Meter langer Neubau zur Unterbringung einer **Tuberkulosestation** erstellt.
- Der **Berner Stadtrat** genehmigt verschiedene Beiträge und ferner folgende **Kredite**: Fr. 192,000 für die Korrektur der Moserstraße, Fr. 142,000 für die Erwerbung der Schönegg- befüzung und Fr. 25,000 für deren Instandstellung; Fr. 30,000 für die Erwerbung einer Parzelle im Eichholz zur Erhaltung der Aareufer; Fr. 61,000 an die zu Fr. 230,000 veranschlagten Kosten der Leichtathletikanlage Stadion Wankdorf.
17. An der **Universität Bern** bestehen die Doktorprüfung: **Max Gerber** von Langnau, und **Ilse Tony Horn** von Köln a. Rh., beide in Chemie, Physik und Bakteriologie.
18. Die **Renovationsarbeiten am Berner Rathaus** werden in Angriff genommen. Im Erdgeschoß kommen durch Herausbrechen von Zwischenböden großangelegte Säulenhallen mit mächtigen Pfeilern zum Vorschein.

**Korrektur.** In einer Anzahl der letztwöchigen Ausgabe stand über dem Nekrolog Zulliger ein falscher Vorname. Richtig ist: † Alfred Zulliger-de Simone, Madretsch.

## Stickerei Atelier

HAND- UND MASCHINENSTICKEREI



AUSSTEUERWÄSCHE, KLEIDERBESTICKUNG  
PLISSEE, GEGAUF, STOFFKNÖPFE, KNOPFLÖCHER  
MONOGRAMME, WAPPEN, FANIONS, STANDARTEN  
Individuelle Entwürfe und gediegene Ausführung

**Willy Müller** vormals ELLA GUT

Waisenhausplatz 21, II. Etage, Bern  
Telephon 3 66 42

## Jda & Antoinette

Robes et Manteaux

Kapellenstrasse 30 BERN. Telephon 3 78 98